



Rescue- Camp 2018



Deutsche Lebens Rettungs Gesellschaft Bezirks Rüsselsheim e.V.

Schnuppertauchen | Schrägseilbahn | Rafttour | Lagerfeuer

Am ✘ **25.05.2018** ✘ ist es soweit. Wir zelten mit euch ein Wochenende im Waldschwimmbad Rüsselsheim.

Ihr könnt hautnah erleben, welche Einsatzbereiche es bei der DLRG gibt.

Wir zeigen euch was unsere Einsatztaucher machen und bieten euch an,

selbst unter Wasser mit unseren

Einsatztauchgeräten zu atmen.

Unsere speziell ausgebildeten Strömungsretter

bauen eine Schrägseilbahn auf, mit der wir

euch abseilen werden! Unser Einsatz Raft- Boot

nimmt euch mit auf eine Fahrt über den See.



Außerdem stellen wir verschiedene Unfallszenarien dar, wo ihr euer Können unter Beweis stellen könnt.

Die Abende verbringen wir zusammen am

Lagerfeuer und euch erwarten noch einige coole Gruppenspiele.



Wir haben dein Interesse geweckt ?

Dann melde dich bis zum **14.05.2018** an! Wir freuen uns auf dich ☺

⇒Wichtig⇐

Das Rescue- Camp beginnt am Freitag den 25.05.2018 um 17 Uhr und

endet am Sonntag den 27.05.2018 um 14 Uhr.

Wir übernachten in Großraumzelten der DLRG, daher wird Schlafsack, Isomatte und ggf. Feldbett benötigt. Für Verpflegung und ein actionhaltiges Programm ist gesorgt. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 25€ pro Person.

Es wird allgemein witterungsangepasste Kleidung benötigt und zusätzlich Badebekleidung mit Handtuch. Die fest installierten Dusch- und Umkleieräume im Waldschwimmbad können genutzt werden. Persönliche Hygieneartikel bitte in einem Beutel verstauen. Außerdem wird ein Plastikteller und Besteck benötigt. Das „Schnuppertauchen“ ist nur mit vollständig ausgefülltem Formular möglich!

Weitere Informationen auch auf unserer Facebook Seite „DLRG Jugend Rüsselsheim“ unter

Veranstaltungen: <https://www.facebook.com/DLRGJugendRuesselsheim/> → Veranstaltungen → Rescue- Camp 2018



Ihr habt noch Fragen oder Anregungen, die ihr direkt loswerden wollt?

Dann schreibt eine E- Mail an jugend@dlrg-ruesselsheim.de





Rescue- Camp 2018



Deutsche Lebens Rettungs Gesellschaft Bezirks Rüsselsheim e.V.

Anmeldung zum Rescue- Camp vom 25.05.-27.05.2018.

Name: _____ Vorname: _____ Geb.Datum: _____

E-Mail: _____ TEL: _____

DLRG Gliederung: _____

Besonderheiten (Allergien, Medikamente, vegetarische Kost, etc...):

Ich bin damit einverstanden, dass entstandenes Bildmaterial auf den Internetpräsenzen der DLRG Rüsselsheim & DLRG LV Hessen veröffentlicht werden können.

Mein Kind nimmt nicht am Schnuppertauchen der DLRG teil.

Mein Kind möchte am Schnuppertauchen teilnehmen und ich habe folgendes zur Kenntnis genommen:

Selbsterklärung zum Gesundheitszustand für Teilnehmer am Schnuppertauchen der DLRG am 27.05.2018
(nur auszufüllen, wenn ich bzw. mein Kind am Schnuppertauchen teilnehmen möchte).

Name: _____ Vorname: _____ Geb.Datum: _____

Adresse: _____

Ich nehme freiwillig und auf eigenes Risiko am Schnuppertauchen der DLRG am 27.05.18 teil. Mir ist bekannt bzw. ich wurde darauf hingewiesen, dass das Tauchen mit Drucklufttauchgeräten mit Risiken verbunden ist. Ich bin mir bewusst, dass diese Risiken erhöht werden, wenn bei mir gesundheitliche Beeinträchtigungen vorliegen. Hierzu erkläre ich, dass ich ohne mir bekannte gesundheitliche Einschränkungen am Schnuppertauchen teilnehmen kann. Die Hinweise auf der nachfolgenden Seite dieser Erklärung habe ich zur Kenntnis genommen. Ich verpflichte mich, den Anweisungen des verantwortlichen betreuenden Tauchlehrers unmittelbar nachzukommen.

Ort, Datum: _____

Unterschrift (ggf. Erziehungsberechtigter): _____

Hinweis: Das Anmeldeformular bitte in einem Umschlag mit dem Teilnehmerbeitrag bei der Gliederung abgeben.



Rescue- Camp 2018



Deutsche Lebens Rettungs Gesellschaft Bezirks Rüsselsheim e.V.

Ergänzende Informationen zur Selbsterklärung zum Gesundheitszustand

Grundsätzlich wird vor dem erstmaligen Aufenthalt unter Wasser eine ärztliche Grunduntersuchung empfohlen. Sofern dies kurzfristig nicht möglich ist, kann diese Selbsterklärung als Grundlage für eine Zulassung zum Schnuppertauchen in der DLRG herangezogen werden. Erläuterungen zu möglichen Gefährdungen:

- Herz- Kreislaufkrankungen können beim Tauchen zur Bewusstlosigkeit und nachfolgendem Ertrinken führen.
- Erkrankungen der Atemwege oder des Ohres können zu Schäden bei Tauchversuchen führen. Prüfen Sie bitte die Belüftung Ihres Mittelohres durch Druckausgleich (Nase verschließen und leicht pressen. Es muss in beiden Ohren knacken).
- Asthmatiker und Allergiker sollten sich grundsätzlich vor dem Tauchen ärztlich untersuchen lassen.
- Anfallsleiden (Epilepsie o.ä.) schließen taucherische Aktivitäten grundsätzlich aus!

Die nachfolgenden Fragen sollen Ihnen helfen, herauszufinden, ob eine ärztliche Untersuchung vor der Teilnahme angezeigt ist. Eine mit "JA" beantwortete Frage muss Sie nicht unbedingt von der Tätigkeit ausschließen. Sie gibt aber Aufschluss über einen Zustand, der Ihre Sicherheit bei der Durchführung des Tauchens beeinträchtigen kann, und Sie sollten sich dann ärztlich untersuchen lassen. Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen für sich selbst betreffend Ihres momentanen bzw. vergangenen Gesundheitszustands mit JA oder NEIN. Wenn Sie unsicher sind, antworten Sie mit JA. Falls eine Frage mit JA beantwortet wird, ist es erforderlich, dass Sie sich bei einem Arzt untersuchen und beraten lassen, bevor Sie am Schnuppertauchen teilnehmen. Hatten Sie in der Vergangenheit eine der nachfolgend genannten Krankheiten oder leiden Sie momentan z.B. an...

- Asthma, Atembeschwerden bei körperlicher Anstrengung?
- häufigen oder ernsten Anfällen von Heuschnupfen bzw. Allergien?
- häufigen Erkältungen, Nebenhöhlenentzündungen, Bronchitis?
- einer Lungenerkrankung?
- Spontanpneumothorax / Pneumothorax (Lungenriss)?
- chirurgischen Eingriffen im Bereich des Brustkorbes?
- Platzangst oder Angst in geschlossenen Räumen?
- Gesundheitsproblemen bei speziellen Verhaltensweisen / Stimmungen (Depressionen)?
- Epilepsie, Anfällen, Krämpfen, oder nehmen Sie Medikamente zu deren Vermeidung?
- wiederholten migräneartigen Kopfschmerzen / nehmen Sie Medikamente zur Vermeidung?
- Gedächtnisstörungen oder Ohnmacht bzw. Bewusstlosigkeit?
- häufiger Übelkeit durch Fahren auf dem Boot oder im Auto?
- Tauchunfall oder Dekompressionskrankheit? • immer wieder auftretenden Rückenbeschwerden?
- chirurgischen Eingriffen im Rückenbereich, Verletzungen bzw. Frakturen an Rücken, Armen oder Beinen?
- Diabetes?
- Unfähigkeit, mäßige Körperübungen zu erfüllen (z.B. 1 km rasches Gehen) ?
- hohem Blutdruck, oder nehmen Sie Medikamente zur Kontrolle des Blutdruckes?
- Herzkrankheiten?
- chirurgischen Eingriffen an Ohren oder Nebenhöhlen?
- Ohrenkrankheiten, Gehörschwäche oder Gleichgewichtsstörungen?
- Schwierigkeiten beim Druckausgleich bei Fahrten in die Berge bzw. im Flugzeug?
- Blutungen bzw. Blutgerinnungsstörungen?
- Weichteilbrüchen (Leisten, Nabel, Lenden, Zwerchfell)?
- Geschwüren, operativ entfernten Geschwüren?
- Magen-Darm-Problemen?
- übermäßigem Konsum von Medikamenten oder Alkohol?
- Einnahme von Betäubungsmitteln?
- Eine hier nicht aufgeführte akute Erkrankung ?
- Aktueller Alkohol- oder Drogenkonsum ?
- Schwangerschaft ?